

DAS VORARLBERGER WANDERWEGEKONZEPT



Nützen Sie die Online-Daten für Ihre Tourenplanung. Durch Zoomen auf der digitalen Wanderkarte lassen sich Gehzeiten und Standortblätter abfragen.



Leicht | Spazier- und Wanderweg – leicht begehbar; bequem; hohe Sicherheit; in der Regel gut ausgebaute Wege; für alle Altersgruppen geeignet.

Markierung: 
RAL 1004
Karte: 

Tipp:

Von hier bis zum Himalaya! Rund 6.000 km Luftlinie sind es zum Himalaya-Hochgebirge. Und rund 6.000 km umfasst das einheitlich markierte und beschilderte **Wanderwegenetz** der 96 Vorarlberger Gemeinden.



Markierung:



Auch für das Mountainbiken sind Wege freigegeben.

Kartensignatur:

Asphaltstrecke 

Schotterstrecke 

Schiebe-/Tragestrecke 

Bitte auf Weidezäune achten.



Die Daten des Vorarlberger Wegenetzes sind bei der Raumplanungsabteilung des Landes dokumentiert und über www.vorarlberg.at/wanderwege allgemein zugänglich. Die Wegwarte nutzen diese Daten für den laufenden Wegeservice, Kartenverlage übernehmen sie in ihre Kartenwerke und Tourismus-Organisationen gestalten damit Wandertipps.



Standortnummer **28.14**

Gemeinde **Fraxern**

Wegweiser-Standortblatt

Orientierung leicht gemacht!

Von den Vorarlberger Wanderwegen sind alle Zielangaben, Wegverläufe und Gehzeiten erfasst. Von jedem der über 6.000 Wegweiser existiert ein Standortblatt. Im Notfall kann der Aufenthaltsort von Verunfallten rasch bestimmt werden, wenn mit dem Notruf (140) auch eine Standortnummer (zB. 28.14) bekannt gegeben wird. Diese Nummer ist am unteren Rand jeder Wanderwegtafel angeführt.

Tipp:

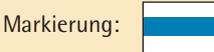
Beim Wandern können Sicherheitsrisiken nie gänzlich ausgeschlossen werden. Eine gute Tourenplanung nimmt Rücksicht auf die Schwierigkeit des Weges und das eigene Können.



Mittel | Bergwanderweg – Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen; üblicherweise gut begehbar; alpine Naturgefahren; meist naturnah angelegte Wege; Teilstrecken schmal, steinig und exponiert.

Markierung: 
RAL 3000
Karte: 

Schwer | Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich; hohe Eigenverantwortung geboten; Steige mit erhöhten alpinen Risiken; nur für Geübte.

Markierung: 
RAL 5015
Karte: 